



Neues aus dem Fachbereich Studierende der DGPH e.V.



(Foto: Adventslicht, eigenes Bild)

Update der AG Symposium

studentisches symPHosium am 13.03.2019

Bis zum 02.12.2018 lief der Call for Abstracts für das symPHosium. Die AG freut sich über die 15 eingegangenen Einreichungen zu den unterschiedlichsten Themen.

Im Dezember wird die AG mit der Bewertung und Auswahl der Abstracts beginnen.

Außerdem wird der Tag des symPHosium bereits mit den Keynotespeakern geplant, die Anfang 2019 veröffentlicht werden.

INHALT DES NEWSLETTERS:

- UPDATE DER AG SYMPOSIUM
- BERICHT AUS DER AG GESUNDHEITSPOLITIK
- JAHRESRÜCKBLICK 2018
- 1. ARBEITSTREFFEN 2019

sym^P_Hosium



Bericht aus der AG Gesundheitspolitik

Im November hat der Fachbereich eine neue AG Gesundheitspolitik eingerichtet, die sich derzeit im Aufbau befindet. Zurzeit engagieren sich 11 Mitglieder des Fachbereich in der AG. Sprecher*innen der AG Gesundheitspolitik sind Bianca Mewes (Hamburg) und Simon Drees (London).

Die AG wird aktuelle gesundheitspolitische Entwicklungen mit Relevanz für Public Health diskutieren. Themen von besonderem Interesse sind:

- die Digitalisierung im Gesundheitswesen,
- soziale Determinanten von Gesundheit,
- Gesundheitskompetenz und
- die allgemeine Stärkung von Public Health in der deutschen Gesundheitspolitik.

Aktuell findet eine erste Diskussion zur von Gesundheitsminister Spahn vorgeschlagenen Neuregelung der Organspende statt, ein diesbezügliches Statement wird anvisiert.

Weitere Aktivitäten wie ein Journal Club, das Verfassen gemeinsamer Diskussionspapiere und Stellungnahmen sowie die gegenseitige Weiterbildung sind angedacht.

Die AG ist für weitere Themenvorschläge und Ideen offen und freut sich über Neumitglieder.

**Mach mit!
Folge uns!
Teile uns!**

1. Arbeitstreffen 2019 in Hamburg

*Vorbereitungen für das studentische
SymPHosium und den Kongress Armut
& Gesundheit 2019*

Am Samstag, den **02.02.2019**, findet unser erstes Arbeitstreffen für 2019 statt. Es wird von unseren Fachbereichs-Mitgliedern der HAW Hamburg ausgerichtet.

Es steht die inhaltliche Abstimmung für unseren Workshop und die studentische Posterpräsentation auf Armut & Gesundheit 2019 an. Da im Vorfeld zu Armut & Gesundheit unser studentisches SymPHosium stattfindet, wird auch dieses final geplant und abgestimmt. Des Weiteren treffen sich alle Arbeitsgruppen des Fachbereichs um ihre Aktivitäten für 2019 zu besprechen.

Alle Mitglieder des Fachbereich Studierende der DGPH sind herzlich zu diesem Arbeitstreffen eingeladen. Wenn **du** gerne an dem Treffen teilnehmen und mitarbeiten möchtest, bist du sehr herzlich willkommen! Eine Anmeldung im Vorfeld ist notwendig, damit wir den Arbeitstag besser planen können. Schreibe uns daher bitte eine kurze Mail bis zum **15.01.2019** an die folgende Mailadresse:

studierende@dg-public-health.de.

Jahresrückblick 2018

Ein aktives und spannendes Jahr geht zu Ende!

Zum Jahresabschluss geben Kathrin und Katharina als Fachbereichssprecherinnen einen kurzen Jahresrückblick über die Aktivitäten des Fachbereich Studierende.

Wir sind in das **Jahr 2018** mit einem Arbeitstreffen in Berlin zur Vorbereitung unseres Workshops auf Armut & Gesundheit gestartet. Der Workshop selbst auf dem Kongress im **März** war aus Sicht des Fachbereichs ein voller Erfolg. Mit gut 50 Teilnehmern konnte u.a. während unseres Worldcafés an verschiedenen Thementischen (Studierendengesundheit, studentisches Symposium, Öffentlichkeitsarbeit für Public Health, Studierende meets Lehre, sowie ein offener Bereich) zu der zukünftigen Gestaltung des Fachbereichs gearbeitet werden. Einige der Teilnehmer sind im Nachgang in die DGPH und den Fachbereich Studierende eingetreten. Auf dem Kongress konnten wir auch erstmalig das Logo des Fachbereichs präsentieren, welches mit der spielerischen Form des Balls sinnbildlich für unsere Dynamik und Absicht „etwas ins Rollen zu bringen“ steht. Die Idee eines studentischen Symposium kam auf und erste Überlegungen wurden angestellt.



(Foto: Visitenkarten des Fachbereichs, eigenes Bild)

Im **April** und **Mai** widmeten wir uns darüber hinaus dem Thema Öffentlichkeitsarbeit für Public Health. Da sich der Fachbereich als Interessenvertretung der Public Health-Studierenden sieht, haben wir es uns als Fachbereich zur Aufgabe gemacht Public Health als Querschnittsdisziplin stärker in das Bewusstsein der Gesellschaft zu rücken.

In dem ersten Halbjahr von 2018 haben sich in unserem Fachbereich drei neue Arbeitsgruppen gebildet:

- die AG Öffentlichkeitsarbeit, die aktuell an der Überarbeitung des Wikipedia-Artikels über Public Health arbeitet,
- die AG Symposium, die das studentische SymPHosium am 13.03.2019 plant und
- die AG Studierendengesundheit.

Die erste Jahreshälfte endete mit einem zweiten, intensiven Arbeitstreffen Ende **Juni** in Hamburg.



(Foto: JHV 2018 in Fulda, eigenes Bild)

Im **Juli** arbeitete der Fachbereich fleißig seine gesetzten "To Dos" vom Arbeitstreffen im Juni ab. Im **Juli** und **August** erarbeiten wir u.a. ein Pressekit für jeden Standort, der mit Werbematerialien wie Stickern, Kugelschreibern und Flyern ausgestattet ist.

Im **September** 2018 fand die DGPH-Jahreshauptversammlung in Fulda statt, wo wir als Fachbereich zahlreich vertreten waren. Dort wurden wir u.a. zu den neuen Fachbereichs-sprecherinnen gewählt.

Als neue Fachbereichssprecherinnen wurden wir im **Oktober** von Rikea und Sebastian (ehemalige Fachbereichs-sprecherIn) eingearbeitet. Als ersten Arbeitsschritt formulierten wir ein Willkommenschreiben für neue Mitglieder sowie kontaktierten alle bisher inaktiven Mitglieder des Fachbereichs. Durch das persönliche Anschreiben konnten wir in unseren Reihen einige neue Mitglieder begrüßen.

Auch die übrigen Mitglieder des Fachbereich Studierende waren nicht untätig. Die AG Armut & Gesundheit bewertete u.a. die eingereichten Abstracts für die geplante Posterpräsentation auf dem Kongress Armut und Gesundheit 2019. Die AG Öffentlichkeitsarbeit schloss sich mit der AG Social Media zusammen und eröffnete für den Fachbereich einen Facebook-, Twitter und Instagram-Account.

Ende Oktober gründete sich innerhalb des Fachbereich Studierende die AG Gesundheitspolitik, die sich in diesem Newsletter erstmalig vorstellt.

Im **November** veröffentlichte die AG Studierendengesundheit ein Statement zur gesundheitlichen Situation von Studierenden in Deutschland.

Des Weiteren nahmen im November einzelne Mitglieder des Fachbereich Studierende an mehreren Veranstaltungen sowie Workshops zu verschiedenen Public Health-Themen teil. Unter anderen beteiligten sich Rikea und Katharina am Auftakt des Projekts „Impact – Zukunft gestalten“ teil. Das Projekt möchte junge Menschen mit zukunftsweisenden Ideen durch einen Online-Kurs in die Lage versetzen, ihre Themen gesellschaftlich und politisch voranzubringen. Der Fachbereich Studierende engagiert sich in diesem Projekt bei der Kurskonzeption. Bei einer Telefonkonferenz mit dem Nachwuchsnetzwerk Öffentliche Gesundheit vertrat Kathrin den Fachbereich Studierende.

Es wurden u.a. mögliche Kooperationen und Synergien beider Fachbereiche diskutiert.

Am 2. **Dezember** endete die Frist zur Abstracteinreichung für das studentische SymPHosium unter dem Leitmotiv „Das Public Health Studium: Aus dem Hörsaal in die Praxis“. Die AG Symposium wird im Dezember mit der weiteren Planung sowie Abstractbewertung fortfahren.

Zum Abschluss will sich der Fachbereich Studierende noch ganz herzlich bei allen Mitgliedern sowie Mitgestaltern innerhalb und außerhalb der DGPH für ein tolles, ereignisreiches und wunderschönes Jahr 2018 bedanken!

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise der Familie und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir verabschieden uns aus 2018 und freuen uns auf 2019, wo wir als Fachbereich Studierende wieder Vollgas geben.

Euer Fachbereich Studierende



(Foto: Plätzchen, eigenes Bild)